

Pius-Stiftung für Papsturkundenforschung

Bericht über das Jahr 2013

1. Arbeitsstellen Göttingen und Erlangen

Im Berichtszeitraum waren innerhalb des Projektes 'Papsturkunden des frühen und hohen Mittelalters' folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestellt: in der Arbeitsstelle Göttingen für die 'Iberia Pontificia' die Herren Dr. Daniel Berger, Thomas Czerner, M.A. und Frank Engel, M.A. sowie Dr. Waldemar Könighaus (Geschäftsführung und 'Polonia Pontificia'); in der Arbeitsstelle Erlangen: Frau Judith Werner und Herr Dipl.-Hist. Markus Schütz ('Neubearbeitung des Jaffé'). Darüber hinaus waren in beiden Arbeitsstellen mehrere Hilfskräfte beschäftigt.

Frau Sanja Gehrken und Herr Jan Stieglitz (beide Göttingen) setzten ihre Arbeit als studentische Hilfskräfte fort. Zu ihren vorrangigen Aufgaben gehörte weiterhin die Betreuung der Sammlungen des Göttinger Papsturkundenwerks, die vor allem bei der Sammlung der Editionen um zahlreiche neue Stücke erweitert werden konnten. Darüber hinaus gehende Arbeiten der Hilfskräfte werden weiter unten thematisiert.

2. Italia Pontificia

Ein Bericht von Prof. Dr. Raffaello Volpini (Rom) lag nicht vor.

Bd. XI (Reges et imperatores): Prof. Dr. Jochen Johrendt (Wuppertal) kann aufgrund vielfacher Belastungen in Leitungsfunktionen im Rahmen des Historischen Seminars und des Fachbereichs für den Band keine entscheidenden Fortschritte melden. Ein von der Hochschulleitung der Bergischen Universität Wuppertal befürworteter Drittmittelantrag im Rahmen der 'Infrastrukturellen Förderung für die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften in NRW' ist leider abschlägig beschieden worden. Der Bearbeiter hofft sehr, daß er nächstes Jahr substanzielle Fortschritte melden kann.

3. Germania Pontificia

Bd. VIII (Diözese Lüttich): Die von Herrn Dr. Wolfgang Peters (Köln) hinterlassenen umfangreichen Materialien zur Geschichte der Diözese Lüttich wurden nach Göttingen verbracht und von Frau Gehrken geordnet und verzeichnet. Daraufhin hat im Rahmen eines Werkvertrages Herr Berger einen Teil dieser Materialien überarbeitet und vervollständigt. Für die Diözese Lüttich